

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ B44-859
 Hersteller Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
 Schleidener Straße 32
 53919 Weilerswist - Derkum
 QM-Nr. 49 02 0192006

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell B44
 Typ B44-859
 Radgröße 8,5Jx19H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
X7	B44-859 X7 / ohne Ring	5/108/63,4	42	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / B25 Ø66,6x57,1	5/112/57,1	25	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / B25 Ø66,6x57,1	5/112/57,1	30	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / B25 Ø66,6x57,1	5/112/57,1	35	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / B25 Ø66,6x57,1	5/112/57,1	42	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N /ohne Ring	5/112/66,6	25	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N /ohne Ring	5/112/66,6	25	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	30	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	30	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	35	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	35	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	42	700	2200	1/2024
D3N	B44-859 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	42	700	2200	1/2024
W4	B44-859 W4 / BA17 N27 Ø72,6x60,1	5/114,3/60,1	30	700	2200	1/2024
W4	B44-859 W4 / BA17 N27 Ø72,6x60,1	5/114,3/60,1	40	700	2200	1/2024
W4	B44-859 W4 / BA15 N21 Ø72,6x64,1	5/114,3/64,1	30	700	2200	1/2024
W4	B44-859 W4 / BA15 N21 Ø72,6x64,1	5/114,3/64,1	40	700	2200	1/2024
TS2	B44-859 TS2 / ohne Ring	5/114,3/64,2	35	700	2200	1/2024
W4	B44-859 W4 / BA13 N23 Ø72,6x66,1	5/114,3/66,1	30	700	2200	1/2024
W4	B44-859 W4 / BA13 N23 Ø72,6x66,1	5/114,3/66,1	40	700	2200	1/2024
W4	B44-859 W4 / BA11 N25 Ø72,6x67,1	5/114,3/67,1	30	700	2200	1/2024
W4	B44-859 W4 / BA11 N25 Ø72,6x67,1	5/114,3/67,1	40	700	2200	1/2024

Kennzeichnung

KBA-Nummer 55386
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS
 Radtyp und Ausführung B44-859 (s.o.)
 Radgröße 8,5Jx19H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
X7	5/108/63,4	42	700	2200	FE	02/2024	TZT Lambsheim
D3N	5/112/66,6	25	700	2200	FE	02/2024	TZT Lambsheim
D3N	5/112/66,6	30	700	2200	FE	02/2024	TZT Lambsheim
D3N	5/112/66,6	35	700	2200	FE	02/2024	TZT Lambsheim
D3N	5/112/66,6	42	700	2200	FE	02/2024	TZT Lambsheim
W4	5/114,3	30	700	2200	FE	02/2024	TZT Lambsheim
W4	5/114,3	40	700	2200	FE	02/2024	TZT Lambsheim
TS2	5/114,3/64,2	35	700	2200	FE	02/2024	TZT Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
X7	5/108/63,4	42	700	215/35R19	02/2024	TZT Lambsheim
D3N	5/112/66,6	25	700	215/35R19	02/2024	TZT Lambsheim
D3N	5/112/66,6	42	700	215/35R19	02/2024	TZT Lambsheim
W4	5/114,3	40	700	215/35R19	02/2024	TZT Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
X7	5/108/63,4	42	700	255/60R19	FE	02/2024	TZT Lambsheim
W4	5/114,3	40	700	255/60R19	FE	02/2024	TZT Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Prüfbericht Nr. **55009524** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ B44-859
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 3 von 3

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung X7 ET42 betrug 12,22 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab Februar 2024 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung	-	26.02.2024
Radzeichnung	B44-859, Blatt 1+2	30.11.2023
Equipment for wheels	V08.7	30.09.2021
Verwendungsbereich	Anlage 1 bis 22	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 17. April 2025



Laux

00446009.DOCX